Comunidad Creativa

Eine Gemeinschaft ist die Summe von Initiative und Verantwortung

Hausordnung

Diese Hausordnung soll ein Leitfaden sein, worauf wir in unserem Gemeinschaftsleben beim Verrichten der täglichen Handlungen achten wollen.

„Do not harm“ ist der erste Grundsatz. Behandeln wir andere Menschen so, wie wir auch behandelt werden wollen.

Der zweite Grundsatz ist: Wir übernehmen Verantwortung gegenüber der Natur und ihrer einheimischen Tierwelt.

Paraiso Verde ist ein Ort der Ruhe, an dem jeder Bewohner die Gelegenheit haben soll, seine körperliche Gesundheit, sein eigenes, selbst bestimmtes geistiges Wachstum und seinen persönlichen Weg zum Glücklich-Sein zu verfolgen. Daher verhalten sich die Mitbewohner so, dass sie ihre Nachbarn möglichst wenig belästigen.

Generell ist Lärm jeder Art während der Nachtstunden zu vermeiden. Bezüglich Feiern, die in den Nachtstunden zu einer Belästigung führen können, sind die Nachbarn zu informieren.

Ruhezeiten sind 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr, sowie Sonntag und Feiertag.

Feuer dürfen nicht unbeaufsichtigt gelassen werden.

Für Feuerwerke ist die Genehmigung des Vorstandes einzuholen.

Im PV gilt die Paraguayische Straßenverkehrsordnung. Das Lenken von Kraftfahrzeugen durch Jugendliche unter 18 Jahren im Paraiso Verde ist untersagt. Als Ausnahme ist begleitetes Fahren zur Vorbereitung auf den Führerschein auch unter 18 Jahren erlaubt, dies ist in voller Verantwortung und Haftung der Aufsichtsperson.

Die Straßen im Paraiso Verde sind nicht gesichert. Alle Teilnehmer am Straßenverkehr haben daher besondere Vorsicht bezüglich der NICHT gesicherten Straßen und der rutschigen Straßenverhältnisse bei Regen walten zu lassen.

Die Selbstverwaltung der Eigentümergemeinschaft übernimmt für Unfälle im Straßenverkehr auf den Straßen und Wegen im Paraiso Verde keine wie immer geartete Haftung.

Auf öffentlichen Straßen muss das Vorbeifahren für PKW und das Vorbeifahren für LKW, während der Arbeitsstunden, gewährleistet sein. Rettungsfahrzeuge müssen jederzeit vorbeifahren können.

Alle Bewohner dürfen die öffentlichen Gewässer unter Rücksichtnahme auf die Anrainer benutzen.

Wasserfahrzeuge, die von Menschen ohne Motoren betrieben werden, sind auf allen öffentlichen Gewässern gestattet. Boote mit Verbrennungsmotoren oder elektrischen Motoren sind verboten. Ausnahme sind Rettungsboote und Boote des Gewässerservices des Condomminiums.

Drohnenflüge müssen beim PV Vorstand angemeldet werden. Sie dürfen generell nur unter Rücksichtnahme auf die Mitbewohner verwendet werden. Private Grundstücke auf denen sich Menschen aufhalten, dürfen nur mit Einverständniserklärung der Eigentümer überflogen werden. In öffentlichen Bereichen dürfen Drohnen nur so eingesetzt werden, dass Menschen nicht belästigt oder gefährdet werden.

Hubschrauber, Gyrokopter und Leichtflugzeuge dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vorstandes das Paraiso Verde überfliegen oder landen (Ausnahme: Notfall).

Der Urwald darf zu Erholungszwecken betreten werden. Untersagt ist die Entnahme von Holz, Früchten, Pilzen, Pflanzen oder Tieren, sowie das Feuermachen. Kraftfahrzeuge sind im Urwald verboten (Ausnahme: Service-Fahrzeuge des PV und der Wachen.

Wildtiere sind nur in Ausnahmefällen wie Haustiere zu halten (z.B. zur Genesung). Ansonsten sind Wildtiere zu meiden, niemals zu füttern und auch nicht an die Nähe von Menschen zu gewöhnen. Wenn Wildtiere, z.B. Schlangen oder Insekten als Gefahr empfunden werden, kann der Sicherheitsdienst gerufen werden, um diese zu entfernen. Der Vorstand definiert für die verschiedenen Tierarten eine vom Sicherheitsdienst einzuhaltende Verfahrensweise.

Die Eigentümer von Haustieren müssen ihre Tiere unter ihrer Kontrolle halten. Hunde und Katzen müssen im Siedlungsgebiet an der Leine geführt werden.

Groß- und / oder Nutztiere dürfen unter artgerechten Bedingungen gehalten werden.

Die Eigentümer sind dafür verantwortlich, dass ihre Tiere anderen Personen oder deren Sachen keinen Schaden zufügen und artgerecht gehalten werden. Für verursachte Schäden tragen sie die Verantwortung

Waffenbesitz ist erlaubt, soweit es dem Paraguayischen Gesetz entspricht. Jede Waffe muss unter Vorlage der Waffenbesitzkarte und eines Fotos beim PV-Vorstand angemeldet werden. Jede Waffe und die Munition müssen auf dem Grundstück in gesicherter Form verwahrt werden. Das tragen der Waffe außerhalb des Grundstücks ist nur den Sicherheitspersonal oder mit Erlaubnis des PV-Vorstands gestattet, hierzu gehören auch die Schießübungen auf dem Schießplatz. Diese sind anzumelden.

Wir sprechen uns gegen Drogen-Konsum aus. Dieser ist auf öffentlichen Flächen, in Gemeinschaftseinrichtungen untersagt.

Das Gebiet des Paraiso Verde und die umliegenden Flächen sind von Umweltverschmutzung freizuhalten. Abfälle, Motoröle etc. sind in den dafür vorgesehenen Behältern, gegebenenfalls gegen Gebühr zu entsorgen.

Da die Verwendung von problematischen Stoffen nicht überprüft werden kann, wird eindringlich auf den Umstand hingewiesen, dass Abwässer und andere problematische Stoffe auf dem eigenen Grundstück ausgebracht werden oder versickerten, früher oder später in den Wasserkanälen, Seen und im Grundwasser des Siedlungsgebietes landen.

Es ist daher dringend darauf zu achten, dass einerseits nur das absolut notwendige an Waschmitteln und dergleichen verwendet wird. Hier muss auf biologische Abbaubarkeit geachtet werden und um die Funktionstüchtigkeit der Biodigestoren zu gewährleisten.

Hygiene-Artikel und Klopapier dürfen nicht in den Abfluss gespült werden.

Wasch- und Putzmittel müssen zumindest biologisch abbaubar sein und dürfen keine Giftstoffe und keine Chemikalien enthalten, welche die Bakterien in den Biodigestoren töten können.

Körperpflegemittel müssen möglichst natürlich, frei von Hormonen und biologisch abbaubar sein.

Sind straßenbauliche Maßnahmen nötig um Zustellungen von Sperrgütern, Containern etc. zu gewährleisten, sind diese vom jeweiligen Empfänger zu organisieren. Dieser trägt auch alle damit verbundenen Kosten. Dies betrifft ebenso die Kosten für einen Rückbau.

Sollten Fälle auftreten, wo es nicht möglich ist Differenzen aus uns selbst heraus zu befriedigen, werden wir bereit sein, dies in einem Mediations-Prozess unter Leitung des Schlichtungsrates des Condominiums Barrio Cerrado „Paraiso Verde“ anzuschauen und in eine verbindliche Einigung / Entscheidung zu erwirken

Datum: Unterschrift: